

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	96715
		DK5 DK5-GK	6620
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rönneburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	257
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29030,8552
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	--	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Relativ ebene, offenbar dauerhaft als Mähwiese genutzte Grünlandfläche über Niedermoor im Südosten Hamburgs. Mit leicht schwingendem, deutlich moorigem Untergrund. Das Gelände weist leichte Niveauunterschiede von ca. 20 cm auf, die tiefsten Bereiche sind relativ offen und niedrig v.a. von Flutrasenvegetation bewachsen, mit sehr hohen Anteilen von Flutendem Schwaden, Knickfuchsschwanz und Kriechendem Hahnenfuß. In etwas höher gelegenen bzw. abtrocknenden Bereichen tritt ein höherer Anteil von Honiggras und Wiesenfuchsschwanz und örtlich auch Traubentrespe hinzu. Das Gelände ist durch flache Grabenmulden gegliedert, die sicherlich einem ehemaligem Grüppensystem entsprechen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		
1	2			40 %
2	GFF	Flutrasen (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südwestlich Giebelortsdamm, nordöstlich eines alten Bahndamms bzw. des Seeve-Kanals		
Nachbarnutzung/en	Im Nordosten einen Feldweg, im Südwesten Bahndamm mit Gehölzbestand, sonst weitere Grünlandflächen		
Rechtswert (X)	567492	Hochwert (Y)	5921730
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Randmoorzzone (673.21)
Stadtteil (OT-Nr.)	Gut Moor (704)	Gemarkung	Gut Moor (717)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	96715
		DK5 DK5-GK	6620
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rönneburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	257
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29030,8552
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
52413	0	6620_257_030615_7.JPG	
52414	0	6620_257_030615_8.JPG	
52415	0	6620_257_030615_9.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Nur mäßig artenreich eventuell frühere Intensivnutzung
Wertgesichtspunkte	Feuchtes Standortpotenzial, derzeit optimal Mähwiesennutzung
Ziele der Entwicklung	- Entwicklung einer seggenreichen Feuchtwiese (der Verlust von Lebensraumtyp 6510 wird in Kauf genommen)
Maßnahmen	- Zweischürige Wiesennutzung fortsetzen - 1. Schnitt je nach Aufwuchs Anfang Juni - 2. Schnitt je nach Aufwuchs Anfang September - Mähgut immer auf der Fläche trocknen und anschließend abfahren - Entwässerung nur mäßig betreiben: bei Bedarf Gräben nicht über 30 cm Tiefe einziehen - vorerst keine Düngung, später möglichst stickstoffarm auf geringem Nährstoffniveau, in Abstimmung mit dem Naturschutzamt Die derzeitige Mähwiesennutzung sollte beibehalten werden; 2 Schnitte jährlich sind günstig, der 1. Schnitt sollte dem Aufwuchs angemessen stattfinden; bei Aushagerung und oder Vernässung gehen die Bestände vermutlich in Feuchtwiesen über; der Mahdtermin kann dann vermutlich sukzessive nach hinten verlagert werden.
Gebietszuordnung	
Flurstück	274, 275, 273
Grünl. Auswert.	
Spenderfläche - Saat	nein - Keine Fläche zur Gewinnung von Saatgut
Empfängerfläche - Saat	Grenzfall - Artenanreicherung bedingt, kurzfristig oder auf Teilflächen sinnvoll umsetzbar (evtl. längerfristig sinnvoll)

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	96715
		DK5 DK5-GK	6620
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rönneburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	257
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29030,8552
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6620_257_030615_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6620_257_030615_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 6620_257_030615_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6620_257_030615_4.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	Biotoptyp	GMM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Magere Flachland-Mähwiesen	FFH-LRT	6510
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	96715
		DK5 DK5-GK	6620
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rönneburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	257
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29030,8552
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	3
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	1 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste B: 15-30 Arten C: < 15 Arten	25	B	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung C: < 10 Individuen pro 1000 qm	1	B	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut Begründung für Bewertung: günstig B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert		A	
4.2	Dichte der Streuauflage; A: keine Begründung für Bewertung: gering B: gering C: hoch		A	
4.2	Standortvielfalt (Ameisen- / Nagerbauten, bewegtes Kleinrelief) A: hoch			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	96715
		DK5 DK5-GK	6620
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rönneburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	257
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29030,8552
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)			
		Wert	AZ
1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			Z
4.2	B: mittel C: gering Begründung für Bewertung: gering		C
4.2	Bestandsdichte vor der ersten Mahd (Durchlichtung) A: gering, gute Durchlichtung bis zum Boden B: mittel, mäßige Durchlichtung C: hoch, schlechte Bodenbelichtung Begründung für Bewertung: mäßig		B
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%) A: > 30 % B: 15-30 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)	30	B
5 Beeinträchtigungen			A
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	0	A
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	2	A
5.2	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens Begründung für Bewertung: keine B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		A
5.2	Aktuelle Nutzung, bezogen auf einen günstigen Erhaltungszustand A: optimal Begründung für Bewertung: optimal B: suboptimal C: schädlich		A

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	96715
		DK5 DK5-GK	6620
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rönneburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	257
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29030,8552
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	6	1
Anzahl Arten														33			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Flutrasen (2000)	Biotoptyp	GFF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	40 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein